

Betreuungsvertrag

Im Einvernehmen mit den/dem/der Sorgeberechtigten geschlossen zwischen

(Sorgeberechtigte/r)

(Anschrift)

(Telefon)

(Mobil)

und

(Babysitter/in)

(Anschrift)

(Telefon)

(Mobil)

Inhalt

- § 1 Beginn und Umfang der Betreuung
- § 2 Ausfall der vereinbarten Betreuung
- § 3 Übergabe des Kindes
- § 4 Betreuungsgeld, Aufwandsentschädigung
- § 5 Versicherung
- § 6 Arztbesuche und Erkrankungen bzw. medizinische Besonderheiten des Kindes
- § 7 Zusätzliche Vereinbarungen
- § 8 Sonstiges
- § 9 Auskunfts- und Schweigepflicht

Anhang

Medikamentenvollmacht

§ 1 Beginn und Umfang der Betreuung

- (1.1) Für das nachfolgend benannte Kind übernimmt der oben bezeichnete Babysitter für einen Teil des Tages die Betreuung:

_____ geb. am _____

- (1.2) Der Babysitter verpflichtet sich, das Kind an dem/n folgend benannten Wochentag/en zu betreuen:

Datum: _____

Tag: _____ von: _____ bis: _____

Datum: _____

Tag: _____ von: _____ bis: _____

Datum: _____

Tag: _____ von: _____ bis: _____

-
- (1.3) Bei Überschreitung der vereinbarten Betreuungszeit, muss der Babysitter von den Sorgeberechtigten telefonisch benachrichtigt werden
- (1.4) Unterschreitungen der Betreuungszeiten berechtigen nicht zur Kürzung des ausgehandelten Entgelts.

§ 2 Ausfall der vereinbarten Betreuung

- (2.1) Im Falle einer Erkrankung oder einer anderen unverschuldeten Verhinderung des Babysitters, obliegt es den Sorgeberechtigten für eine ggf. notwendige anderweitige Betreuung des Kindes zu sorgen.
- (2.2) In diesem Falle ist der Babysitter verpflichtet, die Sorgeberechtigten und die Vermittlungsstelle umgehend zu benachrichtigen.
- (2.3) Des Weiteren gibt es keinen Anspruch auf Auszahlung des Betreuungsgeldes.
- (2.4) Bei kurzfristiger Absage der Betreuung durch die Sorgeberechtigten hat der Babysitter Anspruch auf das Betreuungsgeld.

§ 3 Übergabe

Das Kind wird jeweils zu der vereinbarten Zeit dem Babysitter in der Wohnung des Sorgeberechtigten übergeben.

Sonderregelung: _____

§ 4 Betreuungs- und Verpflegungsgeld, Aufwandsentschädigung

(4.1) Der Babysitter erhält für die Betreuung des Kindes ein Betreuungsgeld von _____ Euro pro angefangener Stunde.

(4.2) Der Betrag ist im Voraus in bar zu zahlen.

(4.3) Für jedes weitere, sich im Haushalt befindende zu beaufsichtigende Kind, erhält der Babysitter zusätzlich 2,50 Euro pro angefangener Stunde.

(4.4) Nicht eingeschlossen in die Betreuungspauschale ist und wird von mir berechnet:

O _____ in Höhe von _____ Euro monatl.

O _____ in Höhe von _____ Euro monatl.

(4.5) Die steuerlichen Bestimmungen sind zu beachten.

§ 5 Versicherung

(5.1) Die notwendigen Vorauszahlungen sind zu klären.
Der Babysitter besitzt eine Haftpflichtversicherung

bei der _____ - Versicherung

Die Sorgeberechtigten sind bei der _____ - Versicherung
Haftpflicht versichert.

(5.2) Das Kind ist über die _____ - Versicherung
krankenversichert.

(5.3) Das Kind ist über die _____ - Versicherung unfallversichert.

§ 6 Arztbesuche und Erkrankungen bzw. medizinische Besonderheiten des Kindes

(6.1) Die Sorgeberechtigten sind verpflichtet, den Babysitter über Allergien und chronische Krankheiten des zu betreuenden Kindes zu informieren:

(6.2) Erkrankungen bzw. Verletzungen des Kindes:

- Der Babysitter ist berechtigt, bei akuten Krankheitsfällen einen Kinderarzt aufzusuchen.
- Der Babysitter ist berechtigt, den medizinischen Notdienst anzufordern.
- Der Babysitter ist verpflichtet, vor Inanspruchnahme eines Arztes, Rücksprache mit den Eltern zu nehmen. Im Falle eines Nichterreichens liegt die Verantwortung beim Babysitter.

(6.3) Eine Kopie des Impfausweises und weiterer notwendiger Nothilfepässe ist für den Babysitter in Reichweite zu hinterlegen. Das Erste-Hilfe-Set ist in

_____ zu finden.

(6.4) Bei entsprechenden Vorkommnissen sind die Sorgeberechtigten zu benachrichtigen.

(6.5) Die Giftnotrufnummer lautet: _____

Die Nummer des ärztlichen Notfalldienstes lautet: _____

(6.6) Die Sorgeberechtigten hinterlassen eine Telefonnummer, unter der sie während der Betreuungszeit erreichbar sind.

Privat: _____/_____

Dienstlich: _____/_____

Mobil: _____/_____

- (6.7) Bei Erkrankung des Kindes ist ein sofortiges Erscheinen der Sorgeberechtigten von Nöten.

§ 7 **Zusätzliche Vereinbarungen**

Die Vertragsparteien haben sich über folgende Sachbestände ausreichend informiert und sich einig über:

- Die Mitnahme des Kindes im PKW des Babysitters.
- Die Benutzung öffentlicher Spiel- und Abenteuerplätze.
- Ausflüge (nach vorheriger Absprache), z.B. in den Zoo, Park, etc.
- Die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel.
- Die Mitnahme auf einem altersgerechten Kindersitz oder in Fahrradanhängern durch den Babysitter.
- Es sind folgende Haustiere im Haushalt der Sorgeberechtigten beheimatet:

§ 8 **Sonstiges**

- (8.1) Es wird darauf verwiesen, dass es sich bei der Betreuung des Kindes von mehr als 15 Wochenstunden oder bei einer kontinuierlichen Betreuung von mehr als drei Monaten, laut SGB VIII um eine Betreuung in Tagespflege handelt und der Babysitter eine Ausbildung als Tagespflegeperson bedarf.

- (8.2) Weitere Vereinbarungen oder Änderungen des Vertrages bedürfen der Schriftform und sind als Anlage anzuhängen.

Anlage 1: Medikamentenvollmacht

Anlage 2: _____

Anlage 3: _____

Anlage 4: _____

§ 9 Auskunfts- und Schweigepflicht

- (9.1) Die Vertragspartner verpflichten sich, alle für die Betreuung des Kindes wesentlichen Auskünfte zu erteilen.
- (9.2) Die Vertragsparteien verpflichten sich, über alle Angelegenheiten, die den persönlichen Lebensbereich der jeweils anderen Vertragspartei betreffen und ihrer Natur nach einer Geheimhaltung verlangen, Stillschweigen zu bewahren. Dies gilt auch für die Zeit nach Beendigung des Vertragsverhältnisses.

Dieser Vertrag beinhaltet sechs Seiten und wird von den vertragsschließenden Parteien anerkannt.

_____, den _____
(Ort) (Datum)

(Unterschrift des/r Sorgeberechtigten)

(Unterschrift des Babysitters)

Medikamentenvollmacht

Meinem Kind _____ ,
ist das Medikament _____
zu folgenden Zeiten zu geben _____

_____ .

Pro Einnahme sind

_____ Tropfen / _____ Tabletten / _____ Teelöffel / _____ Esslöffel

vom Medikament einzunehmen.

Fieberzäpfchen sind ab einer Körpertemperatur von _____ Grad Celsius zu verabreichen.

Hiermit gebe ich dem/r Babysitter/in _____
die Erlaubnis, dieses Arzneimittel zu verabreichen.

Diese Vollmacht gilt in der Zeit der vereinbarten Betreuung.

(Datum)

(Unterschrift des/r Sorgeberechtigten)